

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 9 (1891)
Heft: 172

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(Inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16,
2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Post compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16,
2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger aux
offices postaux ou par mandat postal
à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses des annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.		

Inhalt — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der Schweiz. Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweiz. Handelsvertragsunterhandlungen. — Traités de commerce suisses. — Verzollung von Seidenwaaren in den Ver. Staaten (Tarification de soieries aux Etats-Unis). — Konsignations- sendungen nach den Ver. Staaten (Marchandises envoyées en consignation aux Etats-Unis). — Banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die in Nr. 93, 94 und 95 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 8./18. August 1888 als vermisst aufgeführten Dividendscheinbogen nebst Talons Nr. 13 bis und mit 22 der 7 Aktien der Gotthardbahn Nr. 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 15507 und 15508, verfallend je den 30. Juni 1888/1897, gehörend dem Max Jaensch in Magdeburg und vormals Pastor emer. Eduard Seydel zu Zeit, sind in dem der anberaumten Frist von Niemandem vorge- wiesen worden, demnach werden besagte Dividendscheinbogen und Talons gemäss Art. 854 des O. R. kraftlos erklärt.
Lucern, den 12. August 1891.

(W. 83—1)

Der Gerichtspräsident:
Mein. Schürmann.

Der Gerichtsschreiber:
Dr. Gebhardt.

Auf Ansuchen der Société Financière de Banque et de Commission und des A. Doë, Paris, werden folgende Aktien der Gesellschaft «Dynamit Nobel» an der Isleten, gemäss O. R. 854, kraftlos erklärt:

a. 105 Aktien auf den Inhaber lautend, mit den Nummern: 1652, 1666, 3008, 3019, 3024, 3025, 3787, 3998, 4094—4099, 4240—4244, 4354, 4916—4918, 5361—5365, 5398, 6379, 6911—6920, 7145, 7381—7390, 7851—7865, 8667, 8700, 8753—8755, 8744, 8745, 12281, 13701—13710, 13721, 13722, 14393—14400, 19927, 20363, 20364, 20443, 20444, 20760—20765.

b. 99 auf den Namen «A. Doë» lautende Aktien, nämlich Certificat Nr. 183 von 23022—23073 und Certificat Nr. 196 von 23149—23195.

Aus Erkenntnis der Gerichtskommission Uri vom 11. August 1891.

(W. 84—1)

Gerichtskanzlei Uri.

Mit Beschluss vom 30. Juli 1891 hat das Obergericht nach fruchtlos ge- bliebenem Aufruf die Talons verbunden mit Coupons zu folgenden Aktien der Bank in Winterthur, auf den Inhaber lautend:

Nr. 1373, 3201 bis und mit 3205, 4907, 4908, 4909, 4890 und 8421 I. Emission, d. d. 1. September 1862;
Nr. 10763 bis und mit 10766, 14401, 12008, 15394, 15395 II. Emission, d. d. 1. Januar 1865;

Nr. 22522 bis und mit 22527, 24571 bis und mit 24580, 25548 bis und mit 25555, 29888 und 29889 III. Emission, d. d. 1. Dezember 1873 für kraftlos erklärt, was hiemit zur öffentlichen Kunde gebracht wird.

Freitag, den 14. August 1891.

(W. 85—1)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur,

Der Gerichtsschreiber:

Jb. Kronauer.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank in Stuttgart.

Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt:
Für den Kt. Thurgau: Bei H. J. Rutishauser-Keller in Arbon, an Stelle des
Herrn Jakob Gerster ebendaselbst.
» » » Baselland: » » E. Suter-Bürgi, Lehrer in Nieder-Schönthal
bei Liestal, an Stelle des Herrn Sandmeyer in Liestal.
Zürich, den 17. August 1891.

Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank,

Der Generalbevollmächtigte:

Winter.

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil wird verzeigt für den Kanton Graubünden bei Herrn J. Clavadetscher-Grüssli in Chur, an Stelle des Hr. Th. Domenig ebendaselbst.

Basel, den 15. August 1891.

Der Sub-Direktor:

(D. 60)

Landmesser.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 10. August. Unter dem Namen Viehzuchtgenossenschaft Henggart, Hettlingen & Umgebung hat sich am 31. Mai 1891, mit Sitz in Henggart

eine Genossenschaft gegründet, welche die Hebung rassenreiner Fleckvieh- zucht zum Zwecke hat. Mitglied wird jeder Landwirth im Genossenschafts- kreise, welcher die Statuten unterzeichnet und einen der Anthelischeine erwirbt, welche das 1200 Fr. betragende Betriebskapital repräsentieren. Der Austritt erfolgt freiwillig, auf vierteljährliche Kündigung, durch Ausschluss und Tod des Genossenschafters, in dessen Rechte und Pflichten einer seiner Erben treten kann. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mit- glieder, für welche ein direkter Gewinn nicht beabsichtigt ist, persönlich und solidarisch. Ein Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Quästor und Heerdebuchführer, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien kollektiv. Präsident ist Albert Frauen- felder, Bezirksrath, von und in Henggart, Vizepräsident Heinrich Vontobel von und in Hünikon-Neftenbach, Aktuar Jakob Stucki von und in Oberweil-Dägerlen, Quästor Jakob Kupper von und in Hettlingen, und Heerdebuchführer Johannes Frauenfelder von und in Adikon.

10. August. Inhaber der Firma H. Frick, Conditoreiwaarenfabrik Zürich in Zürich ist Hans Frick von und in Zürich. Fabrikation von Zucker- bäckereiwahren in Wiener Genre. Gemeindeftrasse 4 (Hottingen).

10. August. Johann Weber von Altstetten und Ulrich Ryser von Sumiswald (Kt. Bern), beide in Wiedikon, haben unter der Firma Weber & Ryser in Wiedikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1891 ihren Anfang nahm. Baugeschäft. Saumstrasse, vom 1. Januar 1892 hinweg Westendstrasse. Die Firma erteilt Prokura an Albert Schneebeli von Dägerlen, in Zürich.

11. August. Die Firma Hs H^{ch} Rüegg in Wyla (S. H. A. B. vom 14. Februar 1889, pag. 131) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Inhaber der Firma Julius Rüegg z. Blumenau in Wyla ist Julius Rüegg von und in Wyla; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Hs H^{ch} Rüegg. Fabrikation von Baumwollstickgarn und Trikotdecken.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1891. 10. August. Die am 30. Juli 1891 abgehaltene Generalversammlung der Aktiengesellschaft Industrieverein von Melchnau in Melchnau (S. H. A. B. vom 10. Januar 1884, pag. 16), hat am Platze des verstorbenen Johann Ulrich Flückiger als Geschäftsführerin gewählt: Fräulein Pauline Flückiger, Johann Ulrichs sel., von Auswyl, wohnhaft in Melchnau.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

11. August. Inhaberin der Firma Maria Gerber in Wattenwyl ist Fräulein Maria Gerber von Schangnau, Krämerin in Wattenwyl. Tuch- und Spezerai- waarenhandlung.

11. August. Inhaber der Firma Chr. Krebs in Wattenwyl ist Christian Krebs-Schwendimann von und zu Wattenwyl. Gastwirthschaft z. «Bären».

11. August. Die als Genossenschaft eingetragene Käseereigesellschaft von Oberblaken in Oberblaken (S. H. A. B. vom 22. Juni 1883, pag. 742, und 22. April 1886, pag. 279) hat in ihrer Hauptversammlung vom 20. Oktober 1890 als Vorstandsmitglieder gewählt: Friedrich Bachmann von Niedermuhlern, im Neuhaus, Präsident; Friedrich Kunz von Mäikirch, auf der Uecht, Vize- präsident; Josef Wenger von Oberbalm, in Oberblaken, Sekretär; als Beisitzer Johann Streit von Englisberg, in der Ochsenweid, und Johann Haussener von Rüggsberg, auf dem Riedhubel, alle zu Oberblaken.

Bureau Bern.

10. August. Die Firma Th. Roos in Bern (S. H. A. B. vom 16. Mai 1891, pag. 465) ist erloschen.

Die Herren Theodor Roos von Paris und Myrtil Geismar von Paris, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma Th. Roos & Co in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. August 1891 ihren Anfang genommen hat. Dieselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Th. Roos und führt das Geschäft in bisheriger Weise fort. Geschäfts- lokal: Amthausgasse 11.

Bureau de Courtelary.

10 août. La maison Ernest Francillon & Cie, fabrication d'horlogerie, à St-Imier (F. o. s. du c. d. 24 juillet 1886, pag. 495), donne procuration à Monsieur Ernest-Etienne Francillon, originaire de Lausanne, à St-Imier.

10 août. Le chef de la maison Jules Perrin, à Tramelan-dessus, est M. Jules Perrin, originaire dudit lieu et y demeurant. Genre de commerce: Fabrication de boîtes de montres argent. Bureau: Tramelan-dessus.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1891. 22. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Balsiger & Co, Teigwaren-, Essig- und Senffabrikation in Subingen (S. H. A. B. vom 14. Fe- bruar 1883, pag. 143) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen auf die neu entstandene Firma A. Alter-Balsiger über.

22. Juli. Inhaber der Firma A. Alter-Balsiger, Solothurn in Subingen ist Herr Adolf Alter, Josels sel., von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Teigwaren, Essig und Tafelsenf. Geschäftslokal: In Subingen, nächst der Bahnstation. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «J. Balsiger & Co».

Bureau Olten.

13. August. Aus der Genossenschaft Schweizerisches Vereinsortiment in Olten (S. H. A. B. vom 22. August 1885, pag. 557) ist Herr H. Hambrecht

als Geschäftsführer ausgetreten. Als solcher ist durch den Vorstand mit Antritt auf 1. August 1891 gewählt worden Herr J. M. Albin aus Truns (Graubünden) in Olten.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1891. 11. August. Unter der Firma **Knochenstampfe Therwil** besteht in Therwil eine Genossenschaft von unbestimmter Zeitdauer. Zweck derselben ist der Betrieb einer Knochenstampfe, Herstellung und Verkauf eines möglichst billigen und reinen Knochenmehls. Die Statuten sind untern 7. Mai 1891 in Oberwil festgesetzt worden. Mitglieder der Genossenschaft werden Personen, welche an der Hauptversammlung aufgenommen worden sind und wenigstens einen Anteilchein erwerben, ebenso Vereine und Genossenschaften, welche sich durch Eintragung in das Handelsregister juristische Persönlichkeit erworben haben oder die als Körperschaften des öffentlichen Rechtes Persönlichkeit besitzen. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Bei zwangsweisem Austritt, Tod oder Konkurs eines Mitgliedes wird von einem Anteilchein der jeweilige Werth ganz, bei freiwilligem Austritt nur zur Hälfte ausbezahlt. Das Betriebskapital wird gebildet aus wenigstens 160 Anteilcheinen der Genossenschafter; ein solcher beträgt Fr. 25 und lautet auf den Inhaber. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe sind die Generalversammlung, der Vorstand von sieben Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident und der Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Vom Jahresertrag werden die Betriebskosten abgerechnet, vom Ueberschuss werden 10 % an das Mobiliar abgeschrieben, 10 % fallen in den Reservefonds, 20 % erhält der Vorstand. Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung, ebenso im Falle der Auflösung über die Verwendung des vorhandenen Reimvermögens. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Karl Gutzwiller, Aktuar: Gottlieb Renz, Kassier: Fr. Jos. Fricker, alle drei von und in Therwil, Beisitzer: Stefan Gschwind von Therwil, in Oberwil, Johann Jakob Kellerhals von Basel, in Gundoldingen, Gottfried Burkhalter von Hasle, in Therwil und Jos. Stöckin von Ettingen, in Basel.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1891. 10. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Murbach** in Gächlingen (S. H. A. B. vom 19. Juni 1883, pag. 727) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen und die Liquidation des Geschäftes durchgeführt.

11. August. Die Firma **A. Meier, Käser** in Siblingen (S. H. A. B. vom 6. April 1884, pag. 244) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 7. August. Inhaberin der Firma **Frau Wwe Gähwiler** in Gähwil ist Frau Wittve Gähwiler von Kirchberg, in Gähwil. Natur des Geschäftes: Spezerei und Geschirrwarenhandlung. Geschäftslokal: In Gähwil.

7. August. Inhaberin der Firma **Wwe Elisabetha Naef** in Rorschach ist Wittve Elisabetha Naef von Helfenschwil, in Rorschach. Natur des Geschäftes: Garn- und Wollwaren. Geschäftslokal: Altes Postgebäude, II. Stock. Die Firma erteilt Prokura an Emilie Naef von Helfenschwil, in Rorschach.

8. August. Inhaber der Firma **W. Schoch-Domeisen** in Bütschwil ist Wilhelm Schoch von Au-Fischingen, in Bütschwil. Natur des Geschäftes: Kolonial- und Eisenwaren. Geschäftslokal: In Bütschwil.

8. August. Die Firma **Alfonso Coopmann & Co** in Como, eingetragen im Handelsregister vom 28. Februar 1891, mit Hauptniederlassung in Castel Camasino, Como, hat am 1. August 1891 in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Alfonso Coopmann & Co, Filiale St. Gallen**. Natur des Geschäftes: Weinverkauf. Geschäftslokal: Schmidgasse. Zur Vertretung der Filiale sind die Herren Alfonso Coopmann & Co in Como allein betug.

10. August. Inhaber der Firma **Johann Peter Lenzlinger** in Gähwil ist Johann Peter Lenzlinger von Mosnang, in Gähwil. Natur des Geschäftes: Bäckerei. Geschäftslokal: In Gähwil.

10. August. Inhaber der Firma **Theodor Huber** in Gähwil ist Theodor Huber von und in Gähwil. Natur des Geschäftes: Restauration. Geschäftslokal: Zur « Post ».

10. August. Inhaber der Firma **Gall Anton Keller**, Metzger in Gähwil ist Gall Anton Keller von und in Gähwil. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wursterei. Geschäftslokal: In Gähwil.

10. August. Inhaber der Firma **Christian Dürr**, Agent in Rorschach, ist Christian Dürr von Gams, in Rorschach. Natur des Geschäftes: Vermittlung von An- und Verkäufen von Liegenschaften und Lebensversicherungsagentur. Geschäftslokal: Signalstrasse.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1891. 8. August. Inhaber der Firma **P. Wiesli** in Balterswil ist Pankraz Wiesli von und wohnhaft in Balterswil. Wirthschaft zum Engel und Handlung.

8. August. Inhaber der Firma **Jos. Huber** in Balterswil ist Josef Huber von und wohnhaft in Balterswil. Sägerei und Holzhandlung.

8. August. Die Firma **August Rütt** in Romanshorn (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1886, pag. 659) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. August. Inhaber der Firma **Al. Diethelm** in Wängi ist Alois Diethelm von Schübelbach, Kt. Schwyz, wohnhaft in Wängi. Käseerei.

8. August. Inhaber der Firma **Eduard Kesselring** in Kradolf ist Eduard Kesselring von und wohnhaft in Kradolf. Mech. Stickerei.

8. August. Inhaber der Firma **W. Kesselring** in Kradolf ist Wilhelm Kesselring von und wohnhaft in Kradolf. Hafnerei und Handlung.

8. August. Inhaber der Firma **Fried. Zürcher** in Kradolf ist Friedrich Zürcher von Trub (Kt. Bern), wohnhaft in Kradolf. Käseerei.

8. August. Inhaber der Firma **Victor Altwegg** in Sulgen ist Victor Altwegg von Hessenreuti, wohnhaft in Sulgen. Mech. Stickerei.

8. August. Inhaber der Firma **Johann Georg Wartmann** in Kradolf ist Johann Georg Wartmann von Hohentannen, wohnhaft in Kradolf. Fabrikation und Handlung mit landw. Maschinen.

10. August. Die Firma **J. Hafner** in Raunühle (S. H. A. B. vom 12. März 1885, pag. 194) ist in Folge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

10. August. Die Firma **J. Brüllmann** in Biesenhofen (S. H. A. B. vom 22. September 1883, pag. 914) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. August. Die Firma **Johs Keller** in Hemmerswil (S. H. A. B. vom 12. September 1883, pag. 906) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

10. August. Die Firma **Joachim Altwegg** in Berg (S. H. A. B. vom 29. Juni 1883, pag. 784) ist in Folge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

10. August. Die Firma **Peter Baumann** in Hemmerswil (S. H. A. B. vom 17. Juli 1883, pag. 843) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. August. Inhaberin der Firma **Wwe B. Ilg** in Salenstein ist Wittve Babette Ilg von und wohnhaft in Salenstein. Spezerei- und Ellenwarenhandlung.

11. August. Inhaber der Firma **Gottfr. Hurter** in Frauenfeld ist Gottfried Hurter von Schaffhausen, wohnhaft in Frauenfeld. Lithographie und Papierhandlung.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1891. 11. agosto. Il proprietario della ditta **Gualdrini Paolo**, in Lugano, è il signor Gualdrini Paolo fu Giovan Battista, di Novara, domiciliato a Lugano. Ditta incominciata col 1° agosto 1891. Genere di commercio: Vendita di vini all'ingrosso ed al dettaglio.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1891. 10. août. Félix-Louis fils de Jean-David Bocherens, de Bex, y domicilié, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **L. Bocherens**, à Bex. Genre de commerce: Sellier, tapissier, articles de voyage, meubles. Bureau: Au village de Bex.

10. août. Dans leur assemblée générale du 23 novembre 1889, les membres de la **Société Viticole de Bex**, à Bex (F. o. s. du c. du 25 septembre 1886, page 624), ont à l'unanimité décidé la liquidation de l'association. Le comité et le gérant sont chargés de cette liquidation.

Bureau d'Echallens.

10. août. Par statuts adoptés en assemblée générale le 13 avril 1891, il a été fondé à Sugnens, une association sous la dénomination de **Laiterie de Sugnens**. Son but est de retirer le meilleur parti possible du lait des vaches de ses membres, et pour un temps indéterminé. L'association a son siège à Sugnens. Font partie de la société: a. les membres qui ont adhéré aux statuts; b. les personnes qui héritent d'un membre décédé, et c. celles, qui après en avoir fait la demande, auront été admises par l'assemblée générale. Chaque nouveau membre devra payer une finance qui sera fixée chaque année lors de la passation des comptes annuels. Il pourra être reçu des membres temporaires, mais ils n'auront aucun droit à l'actif social. Chaque associé doit apporter à la laiterie du lait de vache pur, sans aucun alliage et avec toutes les propriétés naturelles. Celui qui ne voudra plus faire partie de l'association, pourra s'en retirer en adressant sa démission trois mois à l'avance au président ou à la commission. Tout membre qui avait quitté la commune et qui pendant six ans, n'aurait pas acquitté ses cotisations, pourra être exclu de la société, sans avoir rien à réclamer d'elle. La société est administrée: 1° Par l'assemblée générale, composée de la totalité de ses membres actifs; 2° par une commission composée du tiers de ses membres, désignés à tour de rôle et se changeant toutes les années, et 3° par un président, un secrétaire et un caissier. Le président et le secrétaire signent collectivement au nom de la société. L'actif social est représenté par la valeur de l'établissement assorti de ses meubles et accessoires, déduction faite des dettes. Les membres en sont propriétaires par égales portions; ils sont exonérés de toute responsabilité personnelle et les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de l'association. La dissolution de la société ne pourra avoir lieu que moyennant l'assentiment de $\frac{2}{3}$ de ses membres. La commission est actuellement composée de MM. Aimé Vauthey, Auguste Vauthey, Pierre Meige, Henri Jaccoud, François Buffat, Aimé Brochon, président; Héli Jaccoud, secrétaire, et Constant Besson, caissier, tous domiciliés à Sugnens, sauf ce dernier qui habite Montendrey rière Villars-le-Terroir.

Bureau de Vevey.

8 août. La raison **Simon Digoïn**, à Vevey (F. o. s. du c. du 31 juillet 1890, page 587), a cessé d'exister ensuite de la renonciation du titulaire et du transfert de sa raison de commerce dans le district d'Oron.

Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

St-Maurice.

1891. 8. août. Valérie et Philomène Lonfat, de Finhauts et y domiciliées, y ont constitué, sous la raison sociale **Seurs Lonfat**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1890. Valérie Lonfat a seule la signature sociale. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-pension du Mont-Blanc et débit de vin.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Laupen.

Auf eigenes Begehren werden gestrichen: 1891. 10. August. **Herren, Johann**, geb. 1. August 1831, Wagner, von Mühleberg, in Gümmenen (S. H. A. B. vom 2. April 1883, pag. 363).

Vautravers, Franz, geb. im März 1837, von Romaron (Kt. Waadt), Schuster in Laupen (S. H. A. B. vom 3. Februar 1883, pag. 88).

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Baarvorrath Encaisse totale	Ungedeckte Zirkul. Circul. non couv.	Fertiggl. Baarschaft Encaisse dispon.
1890.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	140,597	80,943	59,654	19,965
Maximum	160,933	85,773	75,358	25,581
Minimum	129,925	77,240	45,950	15,757
1891.				
I. Semester. - I^{er} semestre.				
Durchschnitt - <i>Moyenne</i>	145,298	83,313	61,980	19,080
Maximum	161,761	86,193	77,780	22,758
Minimum	137,971	80,025	51,778	15,473
III. Quartal. - III^e trimestre.				
4. Juli - 4 juillet	149,769	82,454	67,315	16,806
11. Juli - 11 juillet	146,563	81,984	64,579	17,469
18. Juli - 18 juillet	145,121	83,365	61,756	18,762
25. Juli - 25 juillet	145,100	84,050	61,050	20,498
1. August - 1 ^{er} août	146,976	84,122	62,854	19,791
8. August - 8 août	144,466	83,920	60,546	20,556
15. August - 15 août	142,467	84,220	58,247	20,959

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 15. August 1891.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 15 août 1891.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle		Noten anderer schweizer. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation	Frei verfügbarer Theil 40 o/o der Zirkulation						
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	9,800,000	9,611,250	3,844,500	752,230	—	1,335,050	83,602	44	6,015,382	44
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	1,500,000	1,487,050	594,820	238,430	—	57,450	19,839	10	910,539	10
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	10,584,900	4,213,960	1,593,561	95	1,590,250	54,434	58	7,452,206	58
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2,000,000	1,935,800	774,320	53,039	75	50,800	141,982	28	1,020,092	03
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,883,700	3,553,480	1,042,097	80	1,178,450	22,263	19	5,796,290	99
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer .	800,000	796,500	318,600	48,390	—	7,050	9,170	94	883,210	94
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,350	597,340	226,514	75	52,550	4,930	76	881,335	51
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,717,550	1,487,020	528,665	84	245,650	96,432	96	2,357,768	80
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	957,950	383,180	90,148	49	253,900	49,214	26	776,442	75
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	2,000,000	1,987,700	795,080	315,700	30	29,700	62,404	80	1,202,886	10
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld .	1,000,000	989,150	395,660	193,727	15	158,200	40,061	35	787,648	50
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,958,750	1,583,500	573,606	25	235,950	2,664	09	2,395,720	34
13	Kantonal-Spar- und Leihkasse, Luzern . . .	2,000,000	1,890,100	756,040	529,655	—	272,150	16,724	02	1,574,569	02
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,724,900	6,689,960	848,496	60	592,700	416,022	35	8,547,178	95
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau .	3,000,000	2,988,900	1,195,560	284,012	29	70,000	11,154	99	1,560,727	28
16	Bank in Zürich, Zürich	20,000,000	15,300,850	6,120,340	1,935,931	51	848,150	1,122	87	8,405,544	38
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	15,770,000	6,305,000	2,209,395	—	3,692,600	14,020	39	12,224,615	39
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,924,100	1,569,640	308,040	46	86,750	106,669	52	2,071,939	98
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,115,800	1,646,240	468,610	80	425,800	222,399	65	2,763,049	95
20	Crédit Gruyérien, Bulle	90,000	77,800	31,120	82,555	—	32,750	3,285	01	149,710	01
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,700,000	19,400,250	7,760,100	5,741,913	20	1,292,000	179,437	06	14,973,450	26
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	2,500,000	2,478,800	991,520	137,747	14	175,250	20,832	98	1,325,350	12
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	986,700	394,680	107,575	—	172,750	12,434	05	687,439	05
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,474,000	589,600	45,755	—	115,850	5,427	30	756,632	30
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	10,000,000	8,675,950	3,470,380	886,701	65	1,215,000	181,648	55	5,753,730	53
26	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altorf . . .	1,000,000	992,700	397,080	39,800	—	4,100	4,921	33	445,901	69
27	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans .	500,000	494,250	197,700	88,745	—	10,950	2,253	92	299,648	92
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle . . .	90,000	81,650	32,660	34,855	—	35,100	3,910	53	106,525	53
29	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,906,300	1,162,520	222,745	15	514,600	8,351	63	1,908,216	78
30	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	3,300,000	2,924,850	1,169,940	241,787	30	834,450	273,309	19	2,519,480	49
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen .	1,500,000	1,469,620	587,620	166,023	21	94,800	33,545	42	881,488	63
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,488,400	595,360	313,320	—	57,800	7,633	70	974,113	70
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	4,000,000	3,935,800	1,574,320	418,498	88	406,400	20,981	58	2,420,200	46
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	998,850	399,540	51,315	—	9,150	4,083	33	464,088	33
35	Kantonalbank Schwyz	2,000,000	1,999,850	799,940	91,295	—	8,750	9,635	11	909,620	11
36	Credito Ticinese, Locarno	800,000	700,900	280,360	47,280	—	24,100	28,750	95	380,490	95
Stand am 8. August 1891		188,080,000	158,154,200	63,261,680	20,958,765	—	15,686,450	2,175,500	84	102,082,395	84
Etat au 8 août 1891		183,366,000	158,408,250	63,363,300	20,556,283	—	13,942,250	1,359,429	89	99,221,262	89
		+ 286,000	— 254,050	— 101,620	+ 402,482	—	+ 1,744,200	+ 816,070	95	+ 2,861,132	95
* Woten in Abschnitten von 1000 Fr. 8,561,000		Ausgewiesene Circulation 158,154,200		Noten in Händen Dritter 142,467,750		Gold - Oz. 62,855,430					
" 500 " 17,031,500		Circulation accessée " 15,686,450		Billets en mains de tiers " 84,220,445		Silber - Argent 21,365,015					
" 100 " 91,078,800		Noten in Kassa der Banken		Gesetzliche Baarschaft		Gesetzliche Baarschaft					
" 50 " 41,482,900		Billets chez les banques		Espèces légales en caisse		Encaisse métallique					
		Fr. 158,154,200		Fr. 142,467,750		Fr. 58,247,805					
Stand am 8. August 1891		Fr. 144,466,000		Fr. 60,546,417							
Etat au 8 août 1891											

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inklusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 15. August 1891. — Du 15 août 1891.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.						Total	
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 3 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 3 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois					
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des d'états et leurs coupons		
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	1,178,450	—	—	5,064,912. 51	463,021. 56	2,951,327. 75	—	9,657,711. 82
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	592,700	7,579. 35	—	9,641,699. 50	148,021. 95	4,752,000. —	—	15,112,000. 80
16	Bank in Zürich	20,000,000	348,150	—	—	5,900,611. 20	3,084. 49	8,681,589. 80	—	14,933,435. 49
17	Bank in Basel	20,000,000	3,692,600	—	—	9,133,905. 72	99,959. 50	7,302,870. —	—	20,229,335. 22
19	Banque de Genève	5,000,000	425,800	—	—	7,523,977. 35	93,656. 10	1,755,667. 65	502,740. —	10,301,841. 10
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,300,000	834,450	—	—	3,661,335. 69	9,000. —	572,430. —	—	5,077,215. 69
Stand am 8. August 1891		77,300,000	7,072,150	7,579. 35	—	40,926,441. 97	816,743. 60	26,015,885. 20	502,740. —	75,341,540. 12
Etat au 8 août 1891		77,300,000	5,923,250	8,000. —	—	41,441,438. 60	654,703. 80	25,844,128. —	502,740. —	74,374,260. 40
		—	+ 1,148,900	— 420. 65	—	514,996. 63	+ 162,039. 80	+ 171,757. 20	—	+ 967,279. 72
Aktiven — Actif						Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total	
5	Bank in St. Gallen	4,598,577. 80	9,657,711. 82	1,142,018. 11	15,398,307. 73	8,883,700	1,598,335. 60	160,000. —	10,642,535. 60	
14	Banque du Commerce à Genève	7,538,456. 60	15,142,000. 80	404,468. —	23,084,925. 40	16,724,900	2,081,778. 35	5,000. —	18,811,678. 35	
16	Bank in Zürich	8,056,271. 51	14,933,435. 49	1,226,539. 60	24,216,246. 60	15,300,850	703,197. 72	—	16,004,047. 72	
17	Bank in Basel	8,517,995. —	20,229,335. 22	3,456,324. 31	32,203,654. 53	15,770,000	6,593,470. 34	—	22,363,470. 34	
19	Banque de Genève	2,114,850. 30	10,301,841. 10	—	12,416,691. 40	4,115,600	446,413. 85	—	4,562,013. 85	
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,411,727. 30	5,077,215. 69	13,905. —	6,502,847. 99	2,924,850	410,928. 57	—	3,335,773. 57	
Stand am 8. August 1891		* 32,234,878. 51	75,341,540. 12	6,243,255. 02	118,819,673. 65	63,719,900	11,834,619. 43	165,000. —	75,719,519. 43	
Etat au 8 août 1891		32,117,045. 46	74,374,260. 40	5,793,306. 78	112,284,612. 64	64,181,100	10,045,772. —	145,000. —	74,371,872. —	
		+ 117,833. 05	+ 967,279. 72	+ 449,948. 24	+ 1,535,061. 01	— 461,200	+ 1,788,847. 43	+ 20,000. —	+ 1,347,647. 43	

* Ohne Fr. 27,800. 70 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — * Sans fr. 27,800. 70 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Diskonto am 15. August 1891, Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3½ %. — Escompte le 15 août 1891, Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3½ %.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

10. August 1891, 11 Uhr Vormittags.
No 5412.Frau W^{we} E. Bürki, Fabrikantin,
Lyssach bei Burgdorf (Schweiz).

Cigarren und Tabak.

13 août 1891, 6 heures après-midi.
No 5413.David Nordmann & C^e, fabricants,
Bienne (Suisse).

Boîtes de montres.

14. August 1891, 8 Uhr Vormittags.
No 5414.J. Eichenberger-Graf, Fabrikant,
Beinwyl, Aargau (Schweiz).

Cigarren und Tabak.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verträge. — Conventions.

Schweiz. Die in Wien geführten Unterhandlungen über neue Verträge mit dem Deutschen Reich und Oesterreich-Ungarn sind für einige Zeit verschoben worden. Das bisherige Verhandlungsergebniss wurde in einer Schluss-sitzung der Delegationen in unverbindlicher Form protokollarisch festgesetzt.

Suisse. Les négociations qui ont eu lieu à Vienne pour conclure de nouveaux traités avec l'Allemagne et l'Autriche-Hongrie ont été ajournées pour quelque temps. Le résultat obtenu jusqu'à présent a été arrêté par un procès-verbal, dans une forme non obligatoire.

Zollwesen. — Douanes.

Vereinigte Staaten. Wir bringen folgende Entscheidungen über Seidenwaaren zur Kenntniss der Interessenten:

1) Gemusterte Seidengaze, auf der Jacquardmaschine gewoben:
Der Appraiser bezeichniete sie als Seidenfestons und durchwirkte Seidengaze, und der Kollektor klassifizierte sie als Seidenstickereien, welche gemäss § 413 der Mac Kinley Tarifbill einem Zoll von 60 % unterliegen.

Bei Wiedergabe von Mittheilungen beliebe man die Quelle anzugeben. — En reproduisant des communications, on est prié d'en indiquer la source.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Aktiengesellschaft Bad Weissenburg.

Emission von 1300 Aktien von Fr. 500 jede.

Zeichnungen darauf werden bis **25. August d. J.**, während den üblichen Geschäftsstunden, bei den nachstehend bezeichneten Stellen, wo auch Statuten, Prospekte und Zeichnungstformulare bezogen werden können, entgegengenommen.

(373)

Zeichnungsstellen in Bern:

(B864Y)

Eidgenössische Bank. — Berner Handelsbank. — HH. Marcuard & Cie.

Thunerseebahn-Gesellschaft.

Aktieneinzahlung.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrathes werden die Tit. Aktionäre dieser Gesellschaft eingeladen, die dritte Aktieneinzahlung von **Fr. 100** per Stück in der Zeit vom **10. bis 20. September nächsthin** unter Vorweisung der Interims-scheine bei den betreffenden Emissionsstellen zu leisten.

(B5147)

Bern, den 9. August 1891.

Namens des Verwaltungsrathes der Thunerseebahn,

Der Präsident:

Des Gouttes.

(370)

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.

Die Importeure behaupteten dem gegenüber, dass die betreffenden Artikel nur einem Zoll von 50 % unterworfen seien, indem sie als nicht anderweitig genannte Fabrikate von Seide etc. unter § 414 fallen.

Die Artikel sind Gazegewebe von Seide, schwach schwarz und weiss gefärbt, fast durchsichtig, zum Theil mit Punkten, Strichen und andern Figuren verziert, zum Theil mit imitierten Stickereien am Rande.

Die Verzierungen sind sämtlich zugleich mit dem Zeug im Webstuhl gewoben, es können also nicht Stickereien sein, weil solche immer erst auf fertigen Geweben angebracht werden. Die zweite Instanz entschied deshalb, dass die fraglichen Seidengaze als Fabrikate aus Seide oder deren Hauptbestandtheil dem Werthe nach Seide ist, einem Zoll von 50 % v. W. unterliegen sollen, wie die Appellanten mit Recht geltend gemacht hatten.

2) Seidene Halsbinden, Cravatten, Lavallières etc. Diese sollten nach der Ansicht des Zollbeamten gemäss § 413 der Mac Kinley Tarifbill verzollt werden, welcher für nicht anderweitig aufgeführte Kleidungsstücke jeder Art von Seide, oder bei denen die Seide dem Werthe nach den hauptsächlichsten Bestandtheil bildet, einen Zoll von 60 % vom Werthe festsetzt.

Die Importeure behaupten, die betreffenden Artikel gehören als Fabrikate von Seide, welche nicht anderweitig erwähnt sind, zu § 414 und seien demgemäss nur einem Zoll von 50 % unterworfen. Sie begründen ihre Behauptung damit, dass ein anderer Paragraph 1. cit., nämlich § 349, zuerst von Kleidungsstücken jeder Art spreche und dann die Halsbinden nachher noch besonders aufführe. Daraus gehe hervor, dass der Gesetzgeber diese letztere nicht zu den Kleidungsstücken gerechnet wissen wollte. Wenn nun § 413 neben den Kleidungsstücken die Halsbinden nicht noch besonders erwähne, so seien diese eben nicht nach diesem Paragraph zu 60 % zu verzollen, sondern unterliegen vielmehr dem § 414, welcher für nicht anderweitig aufgeführte Fabrikate von Seide einen Zoll von 50 % v. W. statuirt.

Die zweite Instanz hält es für irrelevant, zu untersuchen, aus welchem Grunde der Autor des § 349 die Halsbinden aus dem Begriff „fertige Kleidungsstücke jeder Art“ herausnahm, indem er sie neben diesen noch besonders aufführt. Daraus, dass der Kongress dann diesen Paragraphen annahm, geht aber noch keineswegs hervor, dass es in seiner Absicht lag, zu bestimmen, dass die fraglichen Artikel nicht Kleidungsstücke seien. Trotzdem in § 349 baumwollene Halsbinden neben baumwollenen Kleidungsstücken noch besonders aufgezählt sind, so erfahren sie doch keine andere Behandlung, indem beide dem gleichen Zoll unterworfen sind. Seidene Halsbinden unterliegen demnach, auch wenn sie nicht besonders genannt sind, offenbar demselben Zoll wie seidene Kleidungsstücke, um so mehr, als unter § 414, auf den die Appellanten ihre Behauptung stützen, lediglich die Stoffe fallen, aus welchen die Kleidungsstücke verfertigt werden. Für diese Stoffe ist nämlich in den genannten Paragraphen ein um 10 % niedrigerer Zoll angesetzt, um die Verarbeitung von eingeführten fremden Stoffen zu Kleidungsstücken im Inlande zu fördern.

In Anbetracht, dass die betr. Artikel ganz oder zum werthvolleren Theil aus Seide bestehen und dass sie als Halsbinden, Cravatten etc., d. h. als Kleidungsstücke getragen zu werden bestimmt sind, wurde entschieden, dass für sie in Anwendung des § 413 ein Zoll von 60 % ad val. erhoben werden solle.

— **Kostennachweis für Konsumtionswaaren.** Wir haben in Nr. 170 in Folge telegraphischer Benachrichtigung mitgetheilt, dass vom 1. September an alle in Konsumation nach den Ver. Staaten gesandten Waaren von einem durch den Fabrikanten unterzeichneten Schriftstücke begleitet sein müssen, in welchem, gemäss Art. 8 der Mac Kinley Bill, die Herstellungskosten der betr. Waaren in detaillirter Weise angegeben sind.

Zur Erklärung dieser Mittheilung dient der Umstand, dass bis jetzt die genannte Vorschrift in der Praxis nicht durchgeführt wurde. Es stellten sich der Durchführung gleich von Anfang an so viele Schwierigkeiten entgegen und es wurden so viele Schreibereien veranlasst, dass die Zollverwaltung zu der Praxis überging, sich mit einer Deklaration „en bloc“ zu begnügen.

Nun ist aber, man vermuthet in Folge von Personaländerungen, die genannte Weisung zur abermaligen wörtlichen Beobachtung der Gesetzesvorschriften ergangen. Indessen soll der Zolleinnehmer in New-York in Folge mehrfacher Reklamationen von Importeuren die Instruktion erhalten haben, bis und mit 31. August noch die alleinige Angabe der Gesamtsumme zu acceptiren, sofern nachgewiesen wird, dass der ausländische Fabrikant von der veränderten Interpretation des Gesetzes binnen der kurzen Zeit noch keine Kenntniss erhalten haben konnte.

Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.

	6 août.	12 août.		6 août.	12 août.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métallique	112,685,688	110,173,494	Circulat. de billets	374,676,950	373,721,270
Portefeuille . . .	322,445,273	317,531,528	Comptes courants	79,057,513	72,660,058

Banque de France.

	6 août.	13 août.		6 août.	13 août.
	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Encaisse métal-			Circulation de		
lique . . .	2,637,504,002	2,637,083,016	billets . .	3,010,313,395	2,978,690,980
Portefeuille .	593,279,169	587,938,348	Comptes-cou-		
			rants . .	743,985,502	750,558,013

Banca nazionale nel regno d'Italia.

	20 Luglio.	31 Luglio.		20 Luglio.	31 Luglio.
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	226,662,960	223,682,414	Circolazione . .	619,256,958	607,191,658
Portafoglio . . .	382,838,350	378,889,370	Conti correnti a		
			vista	64,300,680	68,888,994

reproduisant des communications, on est prié d'en indiquer la source.

on est prié d'en indiquer la source.

Société de constructions de Ste-Croix.

Les actionnaires de cette société sont avisés que le dividende au 30 juin 1891 est payable chez le caissier soussigné, sur présentation des titres, dont les transferts doivent être contrôlés.

Ste-Croix, 13 août 1891.

(372)

Le caissier:

Eug.-Ami Jaccard.

Rorschach-Heiden-Bergbahn.

Nachdem die durch die Generalversammlung vom 15. Juni 1889 beschlossene Reduktion der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 400 mit Ende März a. c. rechtskräftig geworden ist, werden die Tit. Aktionäre hiemit ersucht, ihre Aktien (I. und II. Ranges) behufs Abstempelung auf den reduzierten Betrag vom 1. September 1891 an bei unterzeichneter Betriebsleitung, unter Beilegung eines Nummernverzeichnisses, einzureichen. Soweit eine Rücksendung per Post nöthig ist, erfolgt diese franko.

(H2595 Q)

Heiden, den 6. August 1891.

Auftragsgemäss:

Der Betriebschef der Rorschach-Heiden-Bergbahn:

(366*)

Haltmeyer.

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren.

Betriebsöffnung Freitag den 14. August 1891.

(371*)

Die Betriebsdirektion.